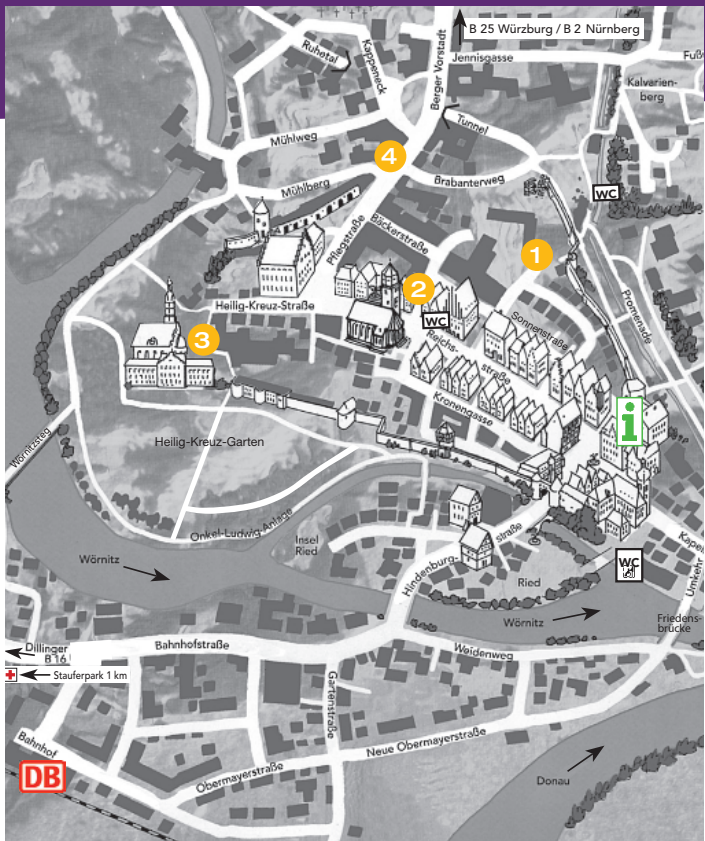


Pilgerort Donauwörth

Durch Donauwörth führen seit dem 13. Jhdt. Pilgerwege. Historisch belegt ist, dass am 27. Juni 1214 die Kapelle an der Donaubrücke vom Stauferkönig Friedrich II. dem Deutschen Orden übergeben wurde. Bei dieser einstigen Brückenskapelle wurden Almosen gesammelt und Pilger betreut. Mehrere Pilgerwege führen seither über die Donaustadt. Auch heute kommen Pilger durch Donauwörth und eine Vielzahl von Wallfahrern zieht es hierher. Sie besuchen die Kirchen und Kapellen, nehmen an Gottesdiensten teil oder lassen sich mit dem Donauwörther Kreuzpartikel segnen. Der bayerisch-schwäbische, der fränkische und der ostbayerische Jakobusweg treffen in Donauwörth aufeinander, und der große Rom-Pilgerweg VIA ROMEA GERMANICA durchquert als Europäische Pilgerroute die Stadt. 2021 kam der JERUSALEMWEG als internationaler Friedens- und Kulturweg dazu; 2024 der Wolfgangweg.



11. bis 14. September 2025

5. Donauwörther Pilgertage 2025

mit Internationaler Pilgertagung der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

„Der Wandel des Pilgerns im heutigen Europa. Spiritualität – Praxis – Infrastruktur“



Der Donauwörther Kreuzpartikel

Seit fast 1000 Jahren gilt er als einer der kostbaren Schätze der Christenheit nördlich der Alpen – der Splitter des Kreuzes Christi – der in Donauwörth aufbewahrte Kreuzpartikel. Vor ihm knieten Kaiser und Könige, mächtige Kirchenfürsten und einfache Pilger und Wallfahrer. Der Kreuzpartikel war Anlass für die Donauwörther Klostergründung und trug zur aufstrebenden Entwicklung der Stadt bei. Er trotzte nicht nur den Wirren der Kriege, sondern auch den Kämpfen um Recht und Glauben sowie der Verweltlichung des Klosters und der Trennung von Kirche und Staat.

Noch heute wird der Donauwörther Kreuzpartikel im Herzen der Stadt in der barocken Wallfahrtskirche Heilig Kreuz aufbewahrt: verehrt von Christen aus aller Welt und von Gläubigen wie auch Spirituellen und Sinnsuchern als Kostbarkeit bewundert. Viele Pilger kommen, um mit dem Kreuzpartikel gesegnet zu werden: Ganzjährig am Freitag beim 8-Uhr-Gottesdienst.

Jeweils um das Fest der Kreuzerhöhung im September findet das „Donauwörther Kreuzfest“ mit einem feierlichen Gottesdienst statt, der Bürger und Gäste zum Innehalten und zur Begegnung auffordert. Die anschließende Einzel-Segnung mit dem Kreuzpartikel führt Gläubige aus nah und fern nach Donauwörth.



Veranstaltungsorte

- Vorträge/Pilgertagung
Forum für Bildung und Energie (FBE)/Vhs Donauwörth
Spindeltal 5, 86609 Donauwörth
- Pilger-Stammtisch
Gasthof „Goldener Hirsch“
Reichsstraße 44, 86609 Donauwörth
- Heilig Kreuz Kirche
Heilig-Kreuz-Straße, 86609 Donauwörth
- Christuskirche
Pflegstraße 32, 86609 Donauwörth

Veranstalter der Internationalen Pilgertagung

Deutsche Gesellschaft für Soziologie – Sektion Religionssoziologie in Kooperation mit der Städt. Tourist-Information Donauwörth/Vhs Donauwörth

Städt. Tourist-Information
Rathausgasse 1
86609 Donauwörth
+49 (0) 906 789-151
pilgertagung@donauwoerth.de
www.donauwoerth.de

Impressum

Herausgeber: Städt. Tourist-Information Don.
Redaktion/Text: Ulrike Steger
Fotos: dieMAYREI GmbH, Donauwörth, Sisulak, Stadt Donauwörth
Vortragsprogramm: Dr. Detlef Lienau
Layout: dieMAYREI GmbH, Merkle-Druck
Druck: Merkle-Druck, Donauwörth
Donauwörth, 2025/04
Änderung und Irrtum vorbehalten!



www.tourismus-donauwoerth.de

donauwörth



Donauspitz – Zusammenfluss von Donau und Wörnitz mit Friedensbrücke

„Donauwörth führt zusammen!“

5. Donauwörther Pilgertage 2025

Programm der Internationalen Pilgertagung

Detaillierte Infos zu den Referenten und Karten für die Internationale Pilgertagung sind an der Tageskasse (Barzahlung) und im Vorverkauf unter www.donauwoerth.de/pilgertagung2025 erhältlich:

Halb-Tageskarte	Donnerstag und Samstag: je 15,- Euro
Ganz-Tageskarte	Freitag 25,- Euro
Gesamt-Tagungs-Karte	gültig für alle 3 Tage: 50,- Euro

Donnerstag, 11. September 2025

Ort: Forum für Bildung und Energie, Spindeltal 5
13:00 - 14:00 Uhr Eintreffen der Gäste – Get together – Öffnung der Tageskasse
14:00 Uhr Beginn der Internationalen Pilgertagung und Eröffnung der 5. Donauwörther Pilgertage 2025
14:00 Uhr Eröffnung und Einführung Grußwort von Jürgen Sorré, Oberbürgermeister der Stadt Donauwörth und Einführung in die Tagung durch Prof. Dr. Dr. Michael N. Ebertz, Freiburg
14:30 Uhr Vortrag: Stefan Huber, Bern Religiöser als gedacht? Empirische Befunde zur Spiritualität und Religiosität deutsch-, englisch- und spanischsprachiger Jakobus-pilger:innen
16:00 Uhr Vortrag in englischer Sprache: Nurit Stadler, Jerusalem Rediscovering Pilgrimage: Territoriality, Landscapes, and Infrastructure
17:30 Uhr 2 parallele Vorträge: A) Daniel Ellwanger, Leipzig Stop Making Sense. Krisen, Dissonanzen und Uneindeutigkeiten religiöser Praxis B) Tobias Kläden, Erfurt Erprobungsräume einer neuen Pastoral. Entwicklungen des Pilgerns und von Wallfahrtsorten aus der Perspektive der katholischen Kirche – in ergänzender Verbindung mit Martin Lörsch (Freitag, 12:00 - 13:00 Uhr)
19:00 Uhr Abendpause
20:00 Uhr Vortrag: Klaus Bieberstein, Bamberg Pilgerziel Jerusalem. Metamorphosen einer Erinnerungslandschaft (Öffentlicher Vortrag, Eintritt frei) Ort: Forum für Bildung und Energie, Spindeltal 5

Freitag, 12. September 2025

8:00 Uhr Pilger-Gottesdienst mit Einzelsegnung mit dem Donauwörther Kreuzpartikel Ort: Wallfahrtskirche Heilig Kreuz, Heilig-Kreuz-Straße
ca. 13:18 Uhr Freitagsgebet Ort: Moschee, türkisch-islamische Gemeinde, Dillinger Straße 47
8:00 – 9:00 Uhr Öffnung der Tageskasse Ort: Forum für Bildung und Energie, Spindeltal 5
09:00 Uhr Vortrag: Gisela Zimmermann, Zürich Das Internet pilgert mit. Physisches Unterwegssein und digitales Dabeisein auf dem Jakobsweg
10:30 Uhr 2 parallele Vorträge: A) Mario Katić, Zadar Maritime Pilgrimages in European Perspective: Spirituality, Practice and Infrastructure B) Christian M. Rutishauser SJ, Luzern Jerusalem – Bezugspunkt einer Theologie des Pilgerns
12:00 Uhr 3 parallele Vorträge / Workshops: A) Martin Vogel, Hannover „Doing Pilgrimage: Im Hier und Jetzt sein“ – über die Organisiertheit von Schwellenzuständen beim Pilgern B) Lea Henrich, Jena Such- und Wandlungserfahrungen auf dem Camino Francés. Eine aktuelle ethnographische Feldstudie über die Ambivalenz des Pilgertrends C) Workshop: Martin Lörsch, Trier Pilgern im Wandel als Herausforderung für die Pilgerseelsorge – in ergänzender Verbindung mit Tobias Kläden (Donnerstag, 17:30 - 19:00 Uhr)
13:00 Uhr Mittagspause
14:30 Uhr Vortrag: Detlef Lienau, Freiburg Pilgern und Naturbeziehung
16:00 Uhr 3 parallele Vorträge / Workshops: A) Krisztina Frauhammer, Szeged Zwischen Wallfahrtsort und touristischer Destination – zwei Beispiele aus Ungarn B) Christel Gärtner, Münster Religion in Bewegung. Kontrastierende Erfahrungen von Flucht und Pilgern in Drei-Generationen-Familien C) Georg Philipp Melloni Workshop über die Führungskräfteklausurtagungen der Stiftung Liebenau als Reisen nach Israel und Palästina (Heiliges Land). Evaluierung und konzeptionelle Weiterentwicklung.
17:30 Uhr 2 parallele Workshops: A) Wolfgang Welter, u.a. Lernerfahrungen bei der Gestaltung von Pilgerwegen: Konzeption, Durchführung, spirituelle Orte und Rezeption – anhand der Beispiele Mosel-Camino, Ökumenischer Pilgerweg, Jerusalemweg, Bayerische Lutherwege und Wolfgangweg B) Simone Birkel, Eichstätt Neue Wege statt alte Pfade. Wie Fahrradpilgern sozial-ökologisch, spirituell, regional und ganzheitlich konzipiert werden kann
19:00 Uhr Abendpause
20:00 Uhr Harald Pechlaner, Eichstätt Zum Verhältnis von Kirche und Tourismus: Eine Reise in die Oberflächlichkeit? (Öffentlicher Vortrag, Eintritt frei) Ort: Forum für Bildung und Energie, Spindeltal 5

Samstag, 13. September 2025

8:00 - 9:00 Uhr Öffnung der Tageskasse Ort: Forum für Bildung und Energie, Spindeltal 5
9:00 Uhr Michael N. Ebertz, Freiburg Pilgern als Transzendenzerfahrung
10:30 Uhr Michael Hainz SJ, Frankfurt a.M. Pilgern als Chance auf Resonanz und Heilung gestörter Weltbeziehung? Erkundungen im Anschluss an Hartmut Rosa
12:00 Uhr Abschlussplenum mit Michael N. Ebertz, Michael Hainz SJ, Stefan Huber, Detlef Lienau, (mit den Berichterstatter:innen Christel Gärtner/Harald Pechlaner/Christian Rutishauser): Rückblick, Kritik, Ausblick
13:00 Uhr Dank und Verabschiedung
13:00 Uhr Mittagsimbiss
14:00 Uhr Möglichkeit zur Abhaltung von Mitglieder-Versammlungen der Pilgerwegs-Organisationen, Vorstandssitzungen, Wegepaten-Treffen u.a. in Donauwörth Ansprechpartner im Vorfeld: Städt. Tourist-Information Donauwörth
Fortsetzung für die Teilnehmer der 2. Interkulturellen Pilgerbegleiter/in-Ausbildung (intern) Ort: Forum für Bildung und Energie, Spindeltal 5
18:00 Uhr Pilger-Stammtisch Ort: Gasthof „Goldener Hirsch“, Reichsstraße 44, Donauwörth
Sonntag, 14. September 2025
10:00 Uhr Donauwörther Kreuzfest 2025 - Festgottesdienst zum Fest der Kreuzerhöhung mit Bischof Dr. Bertram Meier Ort: Wallfahrtskirche Heilig Kreuz, Heilig-Kreuz-Straße
(siehe Tagespresse) Gottesdienst Ort: Evang. Christuskirche Donauwörth, Pfliegstraße
anschließend Fortsetzung für die Teilnehmer der 2. Interkulturellen Pilgerbegleiter/in-Ausbildung (intern)
anschließend Möglichkeit zur Abhaltung von Mitglieder-Versammlungen der Pilgerwegs-Organisationen, Vorstandssitzungen, Wegepaten-Treffen u.a. in Donauwörth Ansprechpartner im Vorfeld: Städt. Tourist-Information Donauwörth
Ganztags Möglichkeit zum „Pilgern auf eigene Faust“ zu Fuß oder mit dem Rad mit dem Donauwörther Pilger-Leitfaden von A-Z - VIA ROMEA GERMANICA - schwäbischer, fränkischer oder ostbayerischer Jakobus-Pilgerweg - JERUSALEMWEG - Lutherweg - Wolfgangweg etc.
18:30 Uhr Heilige Messe Ort: Münster Zu Unserer Lieben Frau, Münsterplatz

GPX-Tracks

